MONUMENTA GERMANIAE



Dritte Sitzung

Berlin, den 20. April 1912

abends.

Anwesend dieselben Herren wie in der zweiten Sitzung mit Ausnahme des Herrn Schäfer, der am Erscheinen verhindert ist.

27. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 11 h 30.25 m. das Protokoll der zweiten Sitzung wird verlesen u. genehmigt.

28. Die Ausführung des im §. 35 des vorjährigen Protokolls niedergelegten Beschlusses wird z. B. zum Anbetracht einer zuverlässigen Nachricht über den Rücktritt des P. Ehrle ausgesetzt.

29. Zu Wiederaufnahmen des in §. 24 der vorjährigen Sitzung gebrachten Antrags, eine neue Serie der Schulausgabe unter dem Titel Epistolae selectae zu mit einer Neuausgabe der Bonifatius Briefe zu eröffnen, wird ~~auf~~ beschlossen, der Verlag dieser Serie, deren Eröffnung zugestimmt wird, ~~der~~ unterstehend dem bestehenden Verlagsvertrag der Weidmann'schen Buchhandlung zu übertragen. Gleichzeitig wird der Leiter der Abteilung Epistolae beauftragt, ~~die bestehenden Honorar-Bestimmungen nach den bisher den bestehenden Verlagsvertrag hinsichtlich der Honorar-Bestimmungen~~ durch Verhandlungen mit der Verlagsbuchhandlung eine Ergänzung der bestehenden Honorarbestimmungen in der Richtung zu erreichen, daß für ~~die~~ zweite oder mehrfache Auflagen ~~von~~ der Oktavausgabe ein erhöhtes Bogenhonorar von 30 M. zu zahlen wäre.

30. Die nach §. 28 des vorjährigen Protokolls auszuführende Beschlußfassung, ob über eine ~~Gesamt~~ Ausgabe des Registers Gregors VII. ~~dieser~~ endgültig auch diesmal noch ~~nicht~~ vertagt, daß wird beschlossen, zunächst eine vollständige Photographie der Vatikanischen Handschrift herstellen zu lassen, ~~für die Ausgabe selbst aber einen bindenden Beschluß vorerst nicht zu fassen~~.